



26.11.2025 Die Wächter des Canis Majoris

„Wellen des Lichts und der Liebe erreichen die Erde. Vibrationen entstehen und interagieren mit dem Licht einer neuen Erdenebene. Der Zeitfluss fließt in unterschiedliche Richtungen, und so wird die Zeit als fremd und undefinierbar wahrgenommen.

Einzelne Strukturen zerfallen im Wind des "neuen Werdens". Filigranes Sein, als Quellensubstanz, bewegt sich fortwährend durch die Atmosphäre, in die Felder der Erde hinein. Der kontinuierliche Strom des Lichts erreicht die Lichtkörper. Sie beginnen damit, ihre Resonanzformen an die neuen Frequenzen aus dem Sein anzupassen.

Auf unterschiedlichen Lichtebenen entstehen hohe Potentiale für die Bereiche eines erweiterten Lebens. Unzählige Energiemuster garantieren die Öffnungen für das Zeitlose. Der kosmische Glanz ist über die Wahrnehmungsebene erfahrbar.

Und so schwingt die Erdenmutter in die Richtung des Aufwachens aus den alten, niederen Anhaftungen und Belastungen des Lebens einer dreidimensionalen Zeitebene. Seelenlichter entstehen und vergrößern ihre Einzugsbereiche. Ihre Präsenz wird durch jeden Schritt, der in die Heilung und in den wahren Ausdruck führt, verstärkt.

Unsere Aufgabe besteht darin, die weiteren Ströme des Lichts zu koordinieren und zu vereinigen. Diese Ströme erreichen alle dimensionalen Abdrücke der Erde. Eine Erde, die auf einer anderen Frequenz schwingt, wird ebenso berührt, wie eine tiefer schwingende Erde.

Die kosmischen Ströme sind ein zielgerichteter Fluss einer hohen Transformationsebene und erwirken Anhebungs- und Ausrichtungsmomente der Anpassung. Das Erdinnere strukturiert sich um. Seine Energien resonieren zu allen Öffnungen höherer Daseinsebenen.

Transferwege in die neue Schablone der Erde entstehen und erweitern die Möglichkeiten der Erfahrungen im Licht. Die Wirklichkeit ist in jedem Moment erfassbar und erfahrbar, sofern Ausrichtungen dafür bestehen.

Das Herz verweilt an Punkten der Neustrukturierungen. Herzfrequenzen erweitern und erhöhen sich ohne Ängste, Beeinträchtigungen und Enge. Der goldene Strom der göttlichen Quelle ist der Ankerpunkt dieser Zeitqualität. Wir lenken ausgewählte Einheiten in die Atmosphäre hinein. Ein goldener Segen entsteht.



Wandlungen können fließender, leichter und einheitlicher geschehen. Seelen erkennen sich zunehmend in ihrer Ganzheit und in ihrer Einzigartigkeit, die es zu leben und auszudrücken gilt. Die plejadische Struktur hohen Lichts begünstigt eine weitere Etappe der evolutionären Entwicklung.

Jeder JETZT-Moment gleicht einer vollständigen Neuordnung im Sein. Die Ausrichtung auf den Faktor des Einsseins von Körper, Geist und Seele, führt in ganzheitliche Heilungen hinein. Erfahrungen, die anhand von Hindernissen entstehen, zeigen neue Wege der Entfaltung.

Das menschliche Sein erhöht den Quotienten des Lichts. Alle Prozessabläufe dienen dazu, ätherische Ebenen des Lebensausdrucks zu erreichen. Das allumfassende Leben formt neue und erhabene Ausdrücke.

Aus der Liebe zu sich selbst heraus, dehnt sich das Bewusstsein weiter aus. Die Entstehung licht- und machtvoller Elemente gehen mit den Aspekten dieser Liebe einher. Das kosmische Licht enthält gehaltvolle Elemente für neue Erfahrungen.

Wir Wächter des Canis Majoris halten alle Lichtgrade des Seins. Spezifische Anordnungen garantieren den Verlauf der Anpassung auf eine neue Ebene. Großartige Entwicklungen vollziehen sich und führen in die Reinheit der Wirklichkeit.

Die Erde wird erfüllt durch die Klänge des Einsseins. Diese Klänge durchdringen Körper und resonieren mit den Zellen. Erinnerungsfragmente werden sichtbar. Sie erhöhen den Fluss der Wandlung.

Wir danken den Seelen auf dem Weg in ihre Göttlichkeit. Canis Majoris ist der Stern der Beständigkeit für den kosmischen Ausgleich.“

Neue, konstante Ausgleichsmomente bewegen die Erdebene im Rhythmus kosmischer Ströme. Die Wächter des Canis Majoris lenken und überwachen Einheiten des Lichts aus dem universalen Raum. Energien einer Neuausrichtung erreichen den Lebensfluss auf Erden.

→Vorangegangene Botschaften der Wächter des Canis Majoris

Das Channeling kann als PDF - Textdatei veröffentlicht werden.
Es ist untersagt, den Text zu verändern, oder Videos in allen Sprachen
bzw. auditive Aufnahmen herzustellen und / oder zu vermarkten.
© Iris Kähler & www.maat-lenaya.net. Alle Rechte vorbehalten.
Alternativ dazu kann die Webseite des Blogs verlinkt werden: [Blog](#)